

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

275 (3.10.1904) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 275. Zweites Blatt.

Montag, den 3. Oktober

1904.

Nr. 81 065.

La d u n g.

1. Der am 8. September 1874 in Karlsruhe geborene, zuletzt daselbst wohnhafte, ledige, katholische Kaufmann Albert Heinrich Enderle; 2. der am 3. Januar 1879 in Durmersheim bei Rastatt geborene, zuletzt in Karlsruhe wohnhafte, ledige, katholische Reisende Karl Berberich, beide an unbekanntem Orten abwesend, werden beschuldigt, daß sie als Ersatzreservisten ohne Erlaubnis ausgewandert sind. — Uebertretung des § 360 Ziffer 3 St.G.B. (vergl. § 11 R.G. vom 11. Februar 1888).

Dieselben werden auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hier selbst auf

Mittwoch, den 30. November 1904, vormittags 8 Uhr,

vor das Großh. Schöffengericht Karlsruhe — Akademiestraße 2A, II. Stock, Zimmer Nr. 10 — zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach § 472 der Strafprozeßordnung von dem königlichen Bezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 22. September 1904. **Der Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.**

Paulus.

83.

Versteigerung.

Dienstag, den 4. Oktober, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal **Zähringerstraße 29** gegen bar versteigert:

weiße Damast-, Plumeau- u. Deckbettüberzüge, farbige Kissenbezüge, Servietten, Handtücher, ca. 100 Duzend weiße und farbige Taschentücher, weiße und farbige Damenhemden, Unterröcke, weiße Unterhosen und Anstandsbröcke, Herren-Unterjacken und Unterhosen, sehr guten gebrannten Kaffee,

wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.

Öffentliche Versteigerung.

Dienstag, den 4. Oktober 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal **Steinstraße 23** im Auftrag des **Christ. Schöninger** hier gemäß § 373 St.G.B. gegen bare Zahlung öffentlich an Meistbietenden versteigern:

einen ca. 4 Jahre alten **Fuchs-Wallach (Wagenpferd)**.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1904.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 4. Oktober 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal **Steinstraße 23** gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 150 Stück weiße, leinene Herrenhemden, ca. 200 m Flanell, 4 Ladentische, 4 große Ladenschäfte, 1 Kasse mit Tisch, 1 Warenschrank m. Glastüre, 1 Ladentische mit Eichenplatte, 24 Garnituren Perlbesatz, 1 Schachtel mit Perlborten, 17 weiße und schwarze Bassementerie-Garnituren, 16 farbige Tischdecken, 4 Ballen, ca. 240 m Handtuchstoff (weiß), 13 Mädchenmädchenhemden, 11 Kinderunterjacken, 3 Knabenporthemden, 19 Paar Glacéhandschuhe;

2 Lichtpausapparate, 2 Vertikos, 3 Kleiderschränke, 2 Chiffonnières, 2 Kanapees, 5 Bilder, 1 eichenes Buffet u. Wüchterschrank, 1 runden Tisch, 1 Vogelkäfig mit Kanarienhahn und 1 Diwan.

Die Versteigerung der ersteren Sachen findet voraussichtlich statt.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1904.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 6. Oktober, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal **Steinstraße 23** hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Regulateur, 3 Kommoden, 2 runde Tische, 1 Chiffonnière, 1 Sofa, 5 Vertikos, 3 Schränke, 2 Buffets, 2 Schlafzimmer-Einrichtungen, bestehend aus 4 Bettstellen, 2 Stahlrosten, 4 Nachttischen, 2 Waschkommoden, 2 Spiegel-schränken und 2 Diwanen.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1904.

Göpflich, Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

Am **Dienstag, den 4. Oktober, vormittags 11 Uhr,** werden in der Empfangsgüterhalle öffentlich versteigert: 2 leere, gebrauchte Fässer (12 kg), 1 Bund Latten, 1 Brett.

Großh. Güterverwaltung.

Versteigerung.

Die Kleinkinderbewahranstalt läßt in ihrem Anwesen **Academiestraße 3** morgen **Dienstag, den 4. ds. Mts., nachmittags 4 Uhr,** eine Partie abgängiges Bauholz, 3 Stück Remisentore, ein Oberlicht zc. an den Meistbietenden gegen Barzahlung versteigern.

2.1.

Williard, Stadtrat.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 4. Oktober 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal **Steinstraße 23** gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Vertiko, 1 gr. eichenen Tisch, 1 Waschkommode, 60 Stück verschiedene Gläser und Porzellan, 6 Bilder, 1 Laterne, 2 vollständige Betten, 1 großen runden Tisch, 1 Benzinmotor.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1904.

Wertart, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— **Durlacher Allee 38** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Balkon und Veranda sowie allem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im photogr. Atelier daselbst.

*2.1. **Friedenstraße 24** sind eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung auf sofort oder später und eine 1 Zimmerwohnung zu vermieten.

— **Kaiserstraße 116** (Neubau) ist die Bel-Étage per sofort zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 5 Zimmern, Balkon, Küche mit Veranda und Speisekammer, 2 großen Mansarden, 2 Kellerabteilen zc., hat Koch- und Leuchtgas sowie elektrisches Licht. Näheres nebenan bei **Gustav Nagel Nachfolger, Kaiserstraße 114.**

2.1. **Kaiserstraße 140** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Küche nebst dem nötigen Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. **Karl-Friedrichstraße 2** ist die Mansardenwohnung von 2 Zimmern, 2 Kammern und Küche zc. auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau, parterre.

* **Karlstraße 93** ist im 1. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kochgas, Keller und Speicher, im Seitenbau ist eine Wohnung von 2 Zimmern u. Zugehör sofort oder später zu vermieten.

— **Ludwig-Wilhelmstraße 17** ist im 5. Stock eine geräumige 3 Zimmerwohnung (keine Mansarden) zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

— **Hirschstraße 130** ist im 3. Stock eine feine Herrschaftswohnung von 5 großen Zimmern mit einem Gastzimmer, Küche, Speisekammer, Baderaum und Keller zc. auf sofort billigst zu vermieten. Näheres Vorholzstraße 11, parterre, oder Ruppurrerstraße 13, Bureau.

Sofienstraße 132c

sind schöne 5 Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend, mit reichl. Zubehör sofort oder später zu vermieten.

Academiestraße 39

ist der 2. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten. Näheres im Laden.

Herrschaftswohnung, Bismarckstraße 37a (Hardtwaldstadtteil)

ist das Parterregehoß, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst komfortablem Zubehör u. Gartenbenützung, auf sofort zu vermieten. Näheres **Amalienstr. 79** im Bureau.

Mondstraße 5 (Ecke Goethestr.)

sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern (alle nach der Straße gehend), Balkon usw. per sofort oder später zu vermieten. Näheres vis-à-vis, **Mondstraße 1**, parterre, oder **Sofienstraße 116** im Bureau.

7 Zimmerwohnung

in neuem Gebäude der Kaiserstraße (Schloßbezirk) mit Badezimmer, elektrischer und Gasbeleuchtung nebst reichl. sonst. Zugehör ist wegen Wegzugs nach Uebereinkunft zu vermieten. Die Wohnung, deren sämtliche Räume ineinandergehen mit jeweils eigenem Ausgang in den Gang, dessen Glasabschluß 2 Eingangstüren besitzt, eignet sich ebensowohl zu Geschäftszwecken, Bureau zc. Näheres **Walbhornstraße 25**, eine Treppe hoch, von 11—6 Uhr.

Herrschaftswohnungen.**Eisenlohrstraße 22 (Neubau)**

sind der 1., 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern, Bad, Küche nebst reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 20.

Zweizimmerwohnung**Klauprechtstraße 28**

ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 1 im Cigarrenladen zu erfragen.

5 Zimmerwohnung,

1 Treppe, für 800 Mark auf sogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße 79, Vorderhaus, parterre.

Manjardentwohnung

von 5 Zimmern, Kammer etc., jedes Zimmer besondern Eingang, im 5. Stock, zu vermieten. 6.2. **A. Mehger, Waldhornstr. 21.**

Humboldtstraße 17 (Neubau)

sind auf sogleich oder später 3 und 4 Zimmerwohnungen zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 19, 2. Stock links.

Kleine Wohnung.

* Ein großes Zimmer, Küche und Keller sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Preis 12 Mk. per Monat. Näheres Scheffelstraße 20, parterre.

Zu vermieten**auf sofort oder später:**

Gerwigstraße 2 im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde.

Kaiserstraße 13/15 im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarde.

Kaiserstraße 3 im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller.

Durlacherstraße 4 im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller.

baselbst im 2. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller.

Näheres zu erfragen bei dem betreffenden Wirt oder **Karl-Wilhelmstraße 50** im Bureau. 3.2.

— **Essentweinstraße 12** sind schöne

3 Zimmerwohnungen

zu vermieten. Näheres im 1. Stock rechts.

Hardtwaldstadtteil.

— In schönster Lage ist eine Wohnung, 1 Treppe hoch, von 4 oder 5 großen Zimmern mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 105, nächst der Lessingstraße, 2. Stock links.

Wohnungen zu vermieten.

— **Georg-Friedrichstraße 1** sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör, schönste Aussicht gegen den Park, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock, bei **Jakob Kübler.**

Wohnung zu vermieten.

44. Lenzstraße 3 ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Bad, Balkon und Veranda, im 2. Stock gelegen, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres baselbst im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Im **Neubau Lachnerstraße 16** ist noch eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad auf sofort zu vermieten. Näheres baselbst oder **Klauprechtstraße 9 II.**

Geibelstraße 1 u. 1a

im Stadtteil Mühlburg sind schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete 4 und 3 Zimmerwohnungen mit Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Geibelstraße 1a im 2. Stock oder **Dirschstraße 89** im Cigarrenladen.

Wohnungen zu vermieten.

— **Sternbergstraße 9 und 15** sind schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen im 2. und 3. Stock mit üblichem Zubehör sofort billig zu vermieten. Näheres **Sternbergstraße 15, 2. Stock.**

Hübsche, gesunde Wohnung,

3 Treppen hoch, von 5 Zimmern, Bad etc. auf sofort zu vermieten. Näheres bei

A. Mehger, Waldhornstraße 21
im Kontor, Hof.

Elegante**3 Zimmer-Wohnungen,**

Vorholzstraße 50, Ecke der Bürlinstraße, sind vom 15. Oktober ab zu jeder Zeit zu vermieten. Zu erfragen gegenüber **Bürlinstraße 12** im 2. Stock oder **Schützenstr. 68** im Laden.

— **Kriegstraße 184** ist der 4 Zimmern, Bad, ferner Kammer im Dachstock, Garten sofort oder später zu vermieten. Näheres baselbst im 4. Stock oder **Stefanienstraße 76, Bureau.**

Wohnungen.

— **Bunfenstraße 7** sind 3 Wohnungen von je 4 schönen Zimmern, Erker, Veranda und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten, auch Gartenanteil. (Haltestelle der elektr. Bahn). Näheres **Karlstraße 95 II.**

Per sofort zu vermieten:

3 und 4 Zimmerwohnung mit Bad in der **Parkstraße, 2 Zimmerwohnung** (Mansarde) in der **Humboldtstraße.** Alles Näheres **Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.**

Durlacher Allee 65

sind per sofort zwei schöne Wohnungen von je 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller u. Mansarde preiswert zu vermieten. Zu erfragen baselbst im 1. Stock rechts od. **Kronenstraße 33.** 3.1.

Herrschaftswohnung,

Hochparterre, Kriegstraße 123, 7 Zimmer, Bad, Diensttreppe, Vorgarten und reichlichem Zubehör, wegen Verletzung per sofort oder später zu vermieten. Näheres **Kriegstraße 129, parterre.**

Klauprechtstraße 37

ist eine schöne 4 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres **Klauprechtstr. 35, part.**

Kriegstr. 105 (Neubau),

nächst der Westendstraße, sind Wohnungen von 4 großen Zimmern mit freier Aussicht auf sogleich zu vermieten.

Ritterstraße 8

ist im 4. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor bei **W. Gastel, Ritterstraße 8.**

Mein Parterre-Lokal,

100 \square Meter, geeignet für ein Café, eine Konditorei, ein Gesellschaftslokal, Bureau etc., ist per sofort zu vermieten. 6.2. **A. Mehger, Waldhornstr. 21.**

Laden

in meinem Hause **Kaiserstraße 60** mit 2 Schaufenstern, der Neuzeit entsprechend, ca. 42 qm Bodenfläche, ist auf 1. April 1905 zu vermieten. Näheres bei **Fr. Klett.**

Laden zu vermieten.

— **Durlacherstraße 19** ist ein schöner Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei **Biegler.**

Zwei Läden billig zu vermieten,

für Mehger, Nestengeschäft und jedes andere Geschäft geeignet. Zu erfragen **Herrenstraße 15 III.**

Laden zu vermieten.

— **Wlberstraße 8** ist ein heller, neu hergerichteter Laden preiswürdig per sofort zu vermieten. Näheres bei

F. Ettlinger & Wormser, Herrenstraße 13.

Zwei Werkstätten

sind zu vermieten. Näheres bei

Karl Glasner, Hofmehger,
Ritterstraße 10/12.

Werkstätte mit Wohnung

auf sofort oder später zu vermieten. Näheres **Akademiestraße 28, Baubureau.** 4.4.

Wohnungs-Gesuch.

3.3. Dreizimmerwohnung mit nötigem Zubehör von kleiner ruhiger Familie im Zentrum der Stadt per 15. November oder 1. Dezember zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7749 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung mit Stallung

per sofort gesucht,

— 2-3 Zimmer, Küche und Keller und Stallung für 3 Pferde. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7853 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Für ein junges Ehepaar

wird eine Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst allem Zubehör im westlichen Teile der Stadt für Mitte Dezember gesucht. Angebote sind unter Nr. 7813 an das Kontor des Tagblattes zu richten. *2.2.

Zimmer zu vermieten.

4.4. Zwei gut möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, mit oder ohne Pension, sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 73, part.

*2.1. Ein gut möbliertes Zimmer und ein einfach möbliertes Zimmer sind auf sofort oder später zu vermieten: Sofienstraße 12, parterre.

* Herrenstraße 64, vis-à-vis dem Erbgroßh. Palais, sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Sofienstraße 56 ist im 4. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer zum Preise von 12 Mark sofort zu vermieten.

**Hochelegant
neu möbl. Zimmer,**

zweifenstrig, an ruhigen Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 168, 3 Treppen. 4.4.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension auf sogleich zu vermieten: Karlstraße 64, 3. Stock.

Sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer in seinem ruhigen Hause, Hochparterre, mit Veranda sofort zu vermieten; wenn gewünscht, sehr gute Pension: Hirschstraße 91 im 1. Stock.

Mondstraße 3 im 2. Stock,

ganz nahe der Straßenbahnhaltestelle Goethestraße und unweit der Dragonerkaserne, ist ein freundliches und gut möbliertes Zimmer sehr preiswert zu vermieten. *5.5.

Schön möbliertes Zimmer event.

Wohn- und Schlafzimmer in gutem Hause im Zentrum der Stadt an einen oder zwei bessere Herren zu vermieten. Näheres Sebelstraße 17 IV.

1 oder 2 Zimmer,

gut möbliert, mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Amalienstraße 51, 3. Stock.

Möbliertes Zimmer

zu vermieten: Belfortstraße 10 im ersten Stock. *

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Steinstraße 29 im 3. Stock des Seitenbaues. *

Zimmer zu vermieten.

3.1. Zwei ineinandergehende, sehr gut möblierte Zimmer sind an besseren Herrn zu vermieten, event. auch einzeln: Kaiserstraße 185, eine Treppe hoch.

* Adlerstraße 18, zwei Treppen links, ist ein gut möbliertes Zimmer für sogleich zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten: Kreuzstraße 24, 3 Treppen hoch. *

Schlafstellen mit Kost.

* Bahnhofstraße 50 sind im 2. Stock zwei schöne Schlafstellen mit Kost sofort billig zu vermieten. Ebendasselbst ist ein Kinderliegewagen sehr billig zu verkaufen.

Zimmer-Gesuche.

* Möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu mieten gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 7849 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Wohn- und Schlafzimmer, fein möbliert, eventuell mit Bad und Pension von alleinstehendem Herrn zu mieten gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7821 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein oder zwei gut möblierte Zimmer werden auf 15. Oktober im westlichen Stadtteil, in der Nähe des Oberlandesgerichts, zu mieten gesucht (1. oder 2. Stock). Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7851 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8000—10000 Mark

auf II. Hypothek auf 1. Januar oder früher auszuliefern. Offerten unter Nr. 7847 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

10000—12000 Mf.

auf II. Hypothek von pünktlichem Binszahler sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7854 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Anträge.

— Ein sauberes, fleißiges Mädchen wird bei gutem Lohn gesucht. Näheres Erbprinzenstr. 40, parterre.

2.2. Ein Mädchen wird für häusliche Arbeit zu kleiner Familie sofort gesucht: Marienstraße 70 im zweiten Stock.

*2.2. Ein solides, pünktliches Mädchen wird zur Beihilfe für alle vorkommende Hausarbeiten in guten Haushalt auf sogleich gesucht: Kaiserstraße 141, eine Treppe rechts.

* Auf sofort wird ein Mädchen gesucht, welches Kochen, waschen und bügeln kann. Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Belfortstraße 16 im 1. Stock.

C. Für sogleich ein Mädchen für Küche und alle Arbeit zu 2 älteren Leuten bei hohem Lohn gesucht. Stelle leicht und angenehm. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Verkäuferin,

gewandt im Verkehr mit besserer Kundschaft, findet dauernde, angenehme Stellung. Gute Zeugnisse erforderlich.

12.1. **S. Landauer,** Kaiserstraße 183.

Jüngere Zuarbeiterin

für die feine Damenschneiderei sofort gesucht: Kaiserstraße 107 im 3. Stock. *

F. Eine Buffetdame

2.1. gesucht. Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

Kräftiges, fleißiges Mädchen

für alle Hausarbeit zu kleiner Familie sofort gesucht: Kurvenstraße 15 im 3. Stock.

Ein jüngeres Mädchen

wird auf sofort oder 15. Oktober gesucht: Waldhornstraße 38 im Laden. *2.2.

Auf sofort

wird ein Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht: Amalienstraße 51 im 3. Stock.

F. Restaurationsköchin, Beiköchinnen, 2.1.

6 Hausmädchen sofort gesucht. Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

Ein Mädchen,

das selbständig kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Amalienstraße 71 im Laden.

F. Mehrere Mädchen 2.1.

für Privathäuser gesucht: Ritterstraße 6.

Gesucht

ein zuverlässiges Mädchen, auch vom Lande. Kenntnisse im Kochen nicht erforderlich. Näheres Kaiserstraße 123 II. *2.1.

Ein zuverlässiges Mädchen, hauptsächlich für Zimmerarbeit, wird gesucht. Näheres Kaiserstraße 123 II. *2.1.

Mädchen,

das selbständig kochen kann und alle häuslichen Arbeiten besorgt, wird bei gutem Lohn für sofort gesucht. Näheres Hirschstraße 112, 1. Stock. 2.1.

Dienstmädchen,

einfaches, tüchtiges, fleißiges, kann sofort eintreten: Kaiserstraße 46 im Laden. 2.1.

N. Stellen finden sofort bei hohem Lohn: tüchtige Restaurationsköchinnen, Haus- und Küchenmädchen. Zu erfragen bei Frau Roe, Durlacherstr. 51, 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen

für häusliche Arbeit sofort gesucht: Waldstraße 20 im 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen,

das zu Hause schlafen kann, für Hausarbeit auf 15. Oktober gesucht (Weststadt). Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

C. Köchinnen, Zimmermädchen, Mädchen, welche bürgerlich kochen können, sowie Haus- und Kinderädchen finden hier und auswärts bei hohem Lohn sehr gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Stellen finden.

* Sechs Privatmädchen finden sofort gute Stellen, ebenso ein Mädchen für kleine Wirtschaftsküche; gute Behandlung, hoher Lohn. Näheres Waldhornstraße 27 im 2. Stock.

Mädchen gesucht.

2.1. Auf sofort wird ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, gesucht. Zu erfragen Friedenstraße 20 im 3. Stock.

C. Bei kleiner Familie findet ein ordentliches Mädchen, das kochen kann, sehr gute Stelle. Eben solches Mädchen findet auch bei zwei Damen sehr gute Stelle bei hohem Lohn und baldigem Eintritt. Näheres erteilt Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

F. 2.1. Eine einfache, tüchtige Kellnerin sofort gesucht. Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

Buhfrau

zur Anshilfe von mittags 11—3 Uhr nachmittags gesucht. Näheres Kaiserstraße 123 II. *2.2.

Ein tüchtiger Architekt,

der in allen Arbeiten bewandert ist, wird per 15. Oktober d. J. oder früher gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 7802 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Kaufmann

mit schöner Handschrift, der in der einfachen Buchführung gut bewandert ist, kann in einem diesigen Baugeschäft sofort eintreten. Selbstgeschriebene Offerten mit Zeugnisabschriften unter Nr. 7754 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Blechner und Installateur.

2.2. Zwei tüchtige Blechner und Installateure finden dauernde Stellung bei

F. Müller & Sohn, Waldstraße 62.

Kutscher,

stadtkundiger und zuverlässiger, sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Fuhrknecht,

ein zuverlässiger, kann sogleich eintreten. Friedrich Kübler, Posthalter, Karl-Wilhelmstraße 42.

Ein fleißiger, solider Hausburjche

kann sofort eintreten. Drogerie Gunz, Karlstraße 98.

Ausläufer,

ein junger, stadtkundiger, kann sofort eintreten bei

Joh. Heim. Fessel,
Kaiserstraße 161.

Stadtkundiger jüngerer

Hausbursche

mit nur besten Zeugnissen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

* Ein fleißiges Mädchen sucht auf sofort oder später bei kleiner Familie Stellung. Näheres Luisenstraße 67, parterre.

F. Auf 15. Oktober sucht eine **Buffetdame** Stellung. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.
2.1. Bureau C. Fahr, Ritterstraße 6.

Gebildete Dame

sucht Stellung als Empfangsdame bei Arzt zc. oder zur Führung des Haushaltes, auch bei einzeln. Herrn. Gest. Angebote sub **H. 57** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I.** 2.1.

Eine perfekte Köchin

sucht Stelle für sofort. Offerten sind unter Nr. 7848 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine jüngere **Gasthofs-Köchin** mit sehr guten Zeugnissen, sowie tüchtige gewandte **Kellnerin** suchen Stellen für sofort. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29.

Junge tüchtige Frau

sucht Filiale zu übernehmen oder zu führen. Offerten unter Nr. 7850 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Junger Mann

mit gutem Charakter und in allen Bureauarbeiten sowie im Maschinenschreiben bewandert, sucht unter gebiegenen Ansprüchen Stellung. Eintritt sobald wie möglich resp. auf 1. November d. J. Auch ist eine auswärtige Stelle nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 7745 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Konditor.

*2.2. Es wird für einen Jungen aus achtbarer Familie eine **Lehrstelle** in einer Konditorei in Karlsruhe bei guter Behandlung gesucht. Offerten unter Nr. 7797 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gedienter Unteroffizier

(verheiratet) mit prima Zeugnissen sucht sofort Stelle als **Kutscher** oder **Reitknecht**. Näheres in der **Büchschlagschmiede** Bähringerstraße.

Tüchtige Schneiderin empfiehlt sich für in und außer dem Hause. Näheres Kapellenstraße 68, 3. Stod.

Perfekte Schneiderin

empfehlte sich in und außer dem Hause. Näheres Moonstraße 13 im 1. Stod.

Perfekte Schneiderin

nimmt noch Kunden an bei billiger Berechnung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Tapezierarbeiten

beforgt gut und billigt
Markus Spang, Tapezier,
* Leopoldstraße 11.

Geschäftshaus zu verkaufen.

4.4. Westlicher Stadtteil, innerhalb des Mühlburgertores, Haus mit Einfahrt, Werkstätten, neu hergerichtet, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7759 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

ist ein **Hündchen** (männlich), Seidenpinscher, nur an gute Hände, ebenso eine **Schuhmachernähmaschine** und ein **Schreibtisch**. Näheres Waldhornstraße 27 im 2. Stod.

*2.1. Ein **Küchenschrank** 12 M., verschied. Tische von 3 M. an, Stühle von 2 M. an, Pfeilerschränke 8 M., verschiedene **Hoder** 80 P., Dienstbotenbetten von 30 M. an, **Nachttisch** 4 M., **Waschtisch** 5 M., ein noch wenig gebrauchter **Junker & Ruh-Ofen**, 1 **Chiffonnier** 28 M. billig zu verkaufen:
Steinstraße 6.

Badeofen

für Kohlenfeuerung, gut erhalten, ist zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 112, 1. Stod. *2.1.

* Einige neue **Kleiderbüsten**

sind zu verkaufen bei
J. Erhardt,
Näh- und Zuschneideschule,
Marktgrafenstraße 30 a.

Krautständer,

gut erhalten, billig zu verkaufen; ebenso einige getragene **Damenmäntel**. Näheres Sternbergstr. 3, 3. Stod, von 1/2 10 Uhr ab.

Hund zu verkaufen.

* **Weißer Zwergspitzer** (Müde), prämiert, wachsam und stubenrein, ist zu verkaufen. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 19, 4. Stod rechts.

Tafelager, Schaldielen,

beides gebraucht aber in gutem Zustande, von letzteren ca. 80-100 qm, sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7852 an das Kontor des Tagbl. erbeten. 2.1.

Näh- und Zuschneideschule.

*5.1. Mache die ergebenste Mitteilung, daß ich in meinem Zeichenunterricht für Private 2 Zeichenkurse und für Beruf 3 Zeichenkurse eingerichtet habe. Außerdem wird auch im Anprobieren, Zuschneiden und Anfertigen aller Gegenstände der Damengarderobe nach dem neuesten Pariser, Wiener und englischen Schnitt Unterricht erteilt.

Um geneigten Zuspruch bittet
J. Erhardt, akad. geprüfte **Zuschneiderin,**
Marktgrafenstraße 30 a III (Lidellplatz).
Näheres durch Prospekte.

Süßen Kästenbuscher

* empfiehlt
J. Greiler, zur alten Post.

Die erste Sendung Schwarzwäld. Speck

ist eingetroffen bei
M. Raschdorff,
2.2. Ecke Hirsch- u. Amalienstraße.

Med.-Rat Dr. L. Müller von der Reise zurück.

Sprechstunde jeden **Werktag**
2.1. von 2—1/2 4 Uhr.

Frische**Blaufelchen**

treffen täglich ein bei

Jean Kissel,
A. L. Beck's Nachf.,
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Prima Mostäpfel.

Ein Waggon trifft nächster Tage für mich ein und gebe davon ab, der Rentner zu 4 Mk. 20 Pfg.; nehme Bestellungen hierauf entgegen.

F. Kindler, Durlach,
3.2. Karlsruher Allee 3.

Papiertüten undbeutel aller Art, mit und ohne Firmendruck, alle Sorten **Einwickelpapier,** eine **Partie Briefpapier in Wappen 5/5** per 1000 St. Mk. 28.—
" 100 " " 3.20,

Kopierbücher, Kopierpressen

empfiehlt billigt

Jos. Haber,
Wilhelmstraße 4.

Hühneraugen-Operationen,

auf Wunsch auch ohne Anwendung eines Messers, Beseitigung eingewachsener Nägel, **Zahnziehen, Schröpfen, Massieren,** sowie alle andern nied. chirurgischen Verrichtungen werden gewissenhaft und prompt ausgeführt von

Xaver Hermann,
amtlich approbiert,
Herrenstraße 38.

Darmstädter Pferde-Lotterie.

Ziehung am 26. Oktober.

1 Los nur 1 Mark.

(Ziehungsliste und Porto 20 Pfennig.)

1 eleg. **Wagen,** Zweispänner, mit 2 Pferden und kompl. Geschirr i. B. v. ca. **M. 6000.—,**

1 **Reitpferd** mit **Sattel** und **Paum** im B. v. ca. **M. 2000.—,**

1 **Stuhlwagen** mit 1 **Pferd** und **Geschirr** i. B. v. ca. **M. 1700.—,**

17 **Pferde** oder **Fohlen** im Gesamtwerte v. **M. 10 300.—,**

535 **andere Gewinne** im Gesamtwerte v. **M. 5000.—.**

Lose sind zu beziehen durch:

L. F. Ohnacker, Lotteriebant,
G. m. b. H., Darmstadt,
und alle Loseverkaufsstellen.

Ludwig Bertsch, Kosjuwelier,

ersucht um gefl. baldige Bestellung
der **Weihnachtslöffel.** 2.1.

Literarisches.

Wilhelm Hegeler, der mit seinem im vorigen Jahr erschienenen Roman „Pastor Klinghammer“ in die erste Reihe der deutschen Erzähler der Gegenwart getreten ist, hat ein neues Werk vollendet, das sich „Flammen“ betitelt und das soeben im neuen Jahrgang der Zeitschrift „Ueber Land und Meer“ zu erscheinen beginnt.

Abonnementskonzerte des Hoforchesters.

Chorproben

zu Schicksalslied von Brahms und Todem von Bruckner.

Mittwoch, den 5. und Freitag, den 7. Oktober, jeweils abends 7/8 Uhr, im Probeaal — Hoftheater. Stimmbegabte Damen und Herren sind, wie alljährlich, um ihre gefällige Mitwirkung gebeten und zu obigen Proben freundlichst eingeladen. 2.2.

Alfred Lorenz, Hofkapellmeister.

Färberei Prinz.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 4. Oktober. 8. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Die versunkene Glocke.** Ein Märchendrama in 5 Akten von Gerhart Hauptmann. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag, den 6. Oktober. 8. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in 2 Akten von Rossini. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Freitag, den 7. Oktober. 8. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Agnes Korn.** Drama in 3 Akten von Wilhelm Weigand. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 8. Oktober. 2. Vorstellung außer Abonnement. **Der Ring des Nibelungen.** Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner (in Sonderabonnement). Vorabend: **Das Rheingold** in 1 Aufzug. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, den 9. Oktober. 3. Vorstellung außer Abonnement. **Der Ring des Nibelungen.** Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner. Erster Tag: **Die Walküre** in 3 Aufzügen. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Preise der Plätze:

am 8. und 9. Okt. Balkon I. Abt. 6 M., Sperrfisch I. Abt. 4.50 M. usw.;

am 4., 6. und 7. Okt. Balkon I. Abt. 5 M., Sperrfisch I. Abt. 4 M. usw.

Theater in Baden.

Montag, den 3. Oktober. 1. Abonnem.-Vorstellung. Zum erstenmal: **Agnes Korn.** Drama in 3 Akten von Wilhelm Weigand. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Mittwoch, den 5. Oktober. 2. Abonnem.-Vorstellung. **Monna Vanna.** Schauspiel in 3 Akten von Maeterlinck, deutsch von Doppelhornikowski. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

[5]

Wörner & Wehrle, Bankgeschäft,

Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 2, zwischen Markt- und Schloßplatz.
An- und Verkauf sowie Beleihung von Wertpapieren, Ausführung von Börsenordres.
Spesenfreie Einlösung von Coupons (schon 3-4 Wochen vor Fälligkeit).
Kontrolle über Verlosungen, Versicherung gegen Kursverlust;
Annahme von Bareinlagen, offene und verschlossene Depots.
2.1. Aufträge von auswärts portofrei für Auftraggeber.

Täglich frische

Italienische Tafeltrauben

empfehlen zu billigsten Tagespreisen

Südsüchtenhandlung **J. Della-Bona,**
Telephon 1574. — Erbprinzenstraße 28.

Prompter Versand nach auswärts in Originalkistchen und Körbchen.

Anzeige.

Gothaer Lebensversicherungsbank a. G.

Bisher abgeschlossene Versicherungen	1 500 000 000 M.
„ ausgezahlte Versicherungssummen	432 000 000 „
„ gewährte Dividenden	212 000 000 „

Sehr niedrige Verwaltungskosten. Die hohen Ueberschüsse kommen unverkürzt den Versicherungsnehmern zugute.

Unverfallbarkeit von vornherein.

Unaufsichtbarkeit } nach 2 Jahren.
Weltpolice

Nachdem unser hochgeschätzter Beamter Herr **C. Wegrich** infolge seines Gesundheitszustandes leider genötigt ist, am 1. Oktober l. J. in den Ruhestand zu treten, haben wir die von ihm bisher geführte Haupt-Agentur **Karlsruhe i. B.** von diesem Zeitpunkte ab unserm Bezirksverwalter

Herrn Goswin Metz, Schillerstraße 56,

übertragen.

Herr Metz ist zur Vermittlung von Lebensversicherungen und zur Erteilung von Auskünften gern bereit.

Die im September fälligen Prämien sind noch an Herrn Wegrich zu zahlen.

Gotha, Ende September 1904.

8.1.

Gothaer Lebensversicherungsbank a. G.

Dankfagung.

(Aus Versehen unliebsam verspätet.)

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Gatten, Vaters, Bruders, Schwagers und Onkels

Otto Föhner,

Uhrmacher,

sagen wir allen, besonders den verehrlichen Vereinen, Uhrmacher-Vereinigung, Bicycle-Club und Schach-Gesellschaft hier, unseren innigsten Dank.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1904.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Liederhalle Karlsruhe.



Schmerzlich bewegt bringen wir unsern Vereinsmitgliedern zur Kenntnis, dass unser lieberer Sangesbruder

Herr Josef Dieterich, Generalsekretär,

gestern früh nach längerem Leiden entschlafen ist.

Wir betrauern in dem Heimgegangenen einen liebenswürdigen, sangesbegeisterten Freund, der in seltener Treue 25 Jahre lang als hochgeschätzte Kraft unserm Sängerkorps angehört hat. Allezeit wird demselben ein treues, ehrendes Gedenken bewahrt bleiben.

Die Herren Sänger werden ersucht, zu der Dienstag nachmittag 3 Uhr stattfindenden Beerdigung in der Friedhofkapelle sich einzufinden.
Karlsruhe, den 2. Oktober 1904.

Der Vorstand.

Krokodil Karlsruhe.

Jeden Montag und Donnerstag

Schlachttag.

Die sozialen Verhältnisse, nicht die Unfähigkeit der Mütter zu stillen, sind sehr oft der Grund, wenn die Kinder nicht mit Muttermilch ernährt werden. Ein sehr guter Ersatz derselben ist Kufeke's Kindermehl mit oder ohne Kuhmilch, da es die in der Muttermilch vorhandenen Nährstoffe im richtigen Verhältnis enthält, von den Kindern seines Wohlgeschmacks wegen gern genommen wird, leicht zu verdauen ist, im Gebrauch sehr ausgiebig und daher billig ist, stets gleichförmig hergestellt wird und nicht verdirbt.

„Der Stein der Weisen“ bespricht in seinem soeben erschienenen 13. Hefte (des 17. Jahrganges) eine ganze Reihe neuester Errungenschaften auf dem Gebiete der exakten Naturwissenschaften, welche ihrer Uebersichtlichkeit und knappen Fassung wegen sich vorzüglich zur Information eignen. Der Hauptteil des Inhaltes aber beschäftigt sich mit praktischen Fragen, wie: „Die flüchtige Kohlenäure und deren Transport“, „Die Milch“, „Entwicklung des Biegeleiwesens“ usw., erläutert durch zahlreiche Abbildungen. Sehr interessant sind zwei große Himmelsphotographien, eine Sonnenfinsternis und eine Mondlandschaft darstellend. Den Beschluß des reichhaltigen Inhaltes dieses Heftes der vortrefflich geleiteten populärwissenschaftlichen Revue (A. Hartlebens Verlag, Wien und Leipzig) bilden geographische Skizzen aus Nah und Fern.

Großh. Hoftheater. Die Vorstellung des Lammhauer, die vorigen Sonntag wegen Unpäßlichkeit von Fritz Rémond abgesetzt werden mußte, hat nun Sonntag, den 2. Okt. stattgefunden. Samstag, den 8. d. M. beginnt sodann die zusammenhängende Vorführung des Ringes des Nibelungen mit Rheingold, dem Sonntag, den 9. d. M. Die Walküre folgen wird. Für Donnerstag, den 6. d. M. ist eine Aufführung des Barbiers von Sevilla in Aussicht genommen. Das Schauspiel bringt Dienstag, den 4. d. M. Die verkaufte Glocke und Freitag, den 7. d. M. die erste Wiederholung von Agnes Korn. Die musikalische Direktion des Ringes des Nibelungen liegt in den Händen von Michael Balling, während die in Aussicht genommene Wiederholung des Werkes von Alfred Lorenz dirigiert werden wird.

Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

Im Sanitätskorps.

Dr. Schaefer, Stabs- und Bats.-Arzt des 2. Bats. 3 Ober-Ersatz. Inf.-Regts. Nr. 172, von dem Kommando zur Dienstleistung bei der Medizinal-Abteilung des Kriegsministeriums entbunden und ein sechsmonatlicher Urlaub bewilligt.

Todesfälle

von Offizieren im II. Vierteljahr 1904.

Fehr v. Hornstein-Binningen, Hauptm. und Komp.-Chef im 5. Bad. Inf.-Regt. Nr. 113, Siedler, Lt. der Res. des Bad. Pion.-Bats. Nr. 14, — gestorben am 18. April 1904.
Mairich, Oberlt. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots im Landw.-Bezirk Donaueschingen, gestorben am 25. Mai 1904.
Roedler, Lt. der Landw.-Jäger 2. Aufgebots im Landw.-Bezirk Colmar, gestorben am 3. Juni 1904.
Bachelin, Major und Adjutant der 39. Div., gestorben am 20. Juni 1904.
Schoch, Lt. der Res. des Inf.-Regts. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111, gestorben am 23. Juni 1904.

Gold, Silber und Banknoten

vom 1. Oktober 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . „	20.39	20.35
20 Francs-Stücke . . . „	16.21	16.17
20 do. halbe . . . „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	—
do. Kr. 20 St. . . . „	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19 ¹ / ₄	4.18 ³ / ₄
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	—
Gold al mareo . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . „	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . „	80.50	78.50
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.18 ¹ / ₂
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.17 ¹ / ₂
Belg. Noten . . . per Frs. 100	—	81.—
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.38
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.10	81.—
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	168.00
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.25
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.20	85.10
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	216.—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.—

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer II.

- Dienstag, den 4. Oktober, vormittags 9 Uhr:
1. Alois Pföhler, Dienstknecht von Gainsstadt, wegen schweren Diebstahls.
 2. Ludwig Reichert, Bäckergehilfe von Pforzheim, wegen erschwerter Diebstahls.
 3. Hermann Feucht, Kaufmann und Speibiteur von Birkenfeld, wegen Unterschlagung.
 4. Jakob Ames, Metzger von Sogweiler, wegen Diebstahls i. R.
 5. Hermann Westphal, Reisender von Deutz, wegen Betrugs.
 6. Karl Weber, Goldarbeiter von Pforzheim, wegen Diebstahls.
 7. Ludwig Leonhard, Goldarbeiter von Eisingen, wegen Beleidigung.
 8. Johann Schürfer, Zitherlehrer und Reisender von Kronach, wegen Unterschlagung u. Betrugs.
 9. Christoph Better, Tagelöhner von Neppendorf, und Karl Jost, Goldarbeiter von Brödingen, wegen Fälschens zur Nachtzeit.
 10. Oskar Knecht, Kaufmann von Pforzheim, wegen Uebertretung des § 360 Ziffer 11 St.G.B.
 11. Franz Wunsch, Schuhmacher in Philippsburg, wegen Beleidigung.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer III.

- Mittwoch, den 5. Oktober, vormittags 9 Uhr:
1. Karl Schaefer, Schneidermeister und Weinhändler von Mingoßheim, wegen Weinfälschung.
 2. Wendelin Barth, Bahnarbeiter von Weiher, wegen schweren Diebstahls u. Diebstahlsversuchs.

Viehmarkt in Karlsruhe, den 1. Okt. 1904. (Amtl. Bericht der Direktion.)

Zufuhr: 1384 Stück. Ochsen 117 St., Bullen (Farren) 35 St., Färjen (Rinder) 10 St. und Kühe 46 St., Kälber 338 St., Schafe—St., Schweine 338 St., Kleink—St. Es wurde bezahlt für 50 Kilo Schlachtgewicht: Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 74—76 M., junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 72—73 M., mäßig genährte junge, gut genährte, ältere 70—71 M., Bullen (Farren), vollfleischige höchsten Schlachtwertes 66—68 M., mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 63—65 M., gering genährte 60—62 M., vollfleischige, ausgemästete Färjen, Rinder höchsten Schlachtwertes I. Qual. 73—75 M., vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren I. Qual. 62—67 M., ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe II. Qual. 55—60 M., mäßig genährte Rinder II. Qual. 69—72 M., gering genährte Kühe III. Qual. 46—52 M., feinsie Mast- (Vollm.-Mast) und beste Saugkälber 85—90 M., mittlere Mast- und gute Saugkälber 81—83 M., geringe Saugkälber 79—80 M., ältere gering genährte (Kreiser) — M., Schweine, vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/4 Jahren 61—62 M., fleischige 59—60 M., gering entwickelte — M., Sauen und Eber — M., Kleink pro Stück — M. Tendenz des Marktes: lebhaft.

Schlachthof. In der Woche vom 26. Sept. bis 1. Oktober wurden im hiesigen Schlachthof geschlachtet: 1517 Stück Vieh, und zwar: 230 Großvieh (44 Ochsen, 98 Rinder, 47 Kühe, 41 Farren), 411 Kälber, 829 Schweine, 38 Hammel, 5 Ziegen, — Kleink., — Ferkel, 4 Pferde. Summa 1517. 10 952 Kilo Fleisch wurden außerdem von auswärts eingeführt und der Beschau unterstellt.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)
Montag, den 3. Oktober:
Alpenverein. Monatsversammlung in der Kirche bei Moninger, abends 9 Uhr.
Arbeiter-Bildungs-Verein. Vortrag von Herrn Rechtsanwalt Heinsheimer, abends 1/2 9 Uhr.
Colosseum. Vorstellung, Anfang 8 Uhr.
Gastspiel des Gedankenlesers Stuart Cumberland im Saal der Eintracht, abends 8 1/4 Uhr.
Instrumental-Verein Karlsruhe. Orchesterprobe im Probefokal Schulhaus Kreuzstraße 15 (Turnsaal), abends 9 Uhr.
Klavier-Abend von Balthar Peket im Saale des Konservatoriums, abends 1/2 8 Uhr.
Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der Zentralturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damens-Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-Allee 6, abends 6—7 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, rebigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kregel in Karlsruhe.